

MONAT DER FOTOGRAFIE

im Rahmen des Europäischen Monats der Fotografie in Paris, Wien, Berlin, Bratislava, Luxemburg, Moskau und Rom

Berlin November 2006

27. Oktober bis 30. November 2006

JOURNALISTENRUNDBRIEF Dezember 2006 – mit Bitte um Veröffentlichung
Berlin, 01. Dezember 2006

Monat der Fotografie endet erfolgreich in Berlin

Ursprünglich 1980 als „Moi de la Photo“ von der Berliner Partnerstadt Paris ins Leben gerufen, wurde der „Europäische Monat der Fotografie“ zum zweiten Mal auch in der deutschen Hauptstadt gefeiert. Mit über 150 Vernissagen zur zeitgenössischen und historischen Fotografie in Museen, Kulturinstituten und Galerien endete der „Europäische Monat der Fotografie“ am 30. November in Berlin. Ein Großteil der Ausstellungen kann noch bis Anfang Januar besucht werden. Im Jahr 2008 wird dann die deutsche Hauptstadt zum dritten Mal Gastgeber des europäischen Fotofestivals „Monat der Fotografie“ sein.

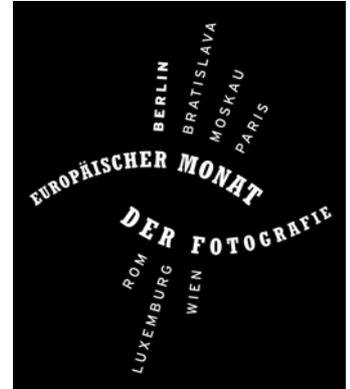
Im Rahmen eines Kulturaustausches gingen Institutionen aus allen beteiligten Ländern ein experimentelles „joint venture“ ein und zeigten im November 2006 in Paris, Wien, Berlin und Bratislava zeitgenössische europäische Fotografie. 2007 folgen die Teilnehmerstädte Luxemburg, Moskau und Rom. Die große Überblicksschau **Mutations I** zur aktuellen Fotografie im Martin Gropius Bau ist noch bis zum 7. Januar 2007 zu erleben. 2008 wird dann der „Europäische Monat der Fotografie“ zum dritten Mal zu Gast in Berlin sein und mit **Mutations II** die Programmatik weiterführen.

Neben der Wiederentdeckung verschollen geglaubter Originale des legendären Fotografen **Sasha Stone**, die noch bis März 2007 in der Berlinischen Galerie zu bestaunen sind, standen das Werk des Stadtbildfotografen **F. Albert Schwartz** im Ephraim-Palais, der Komplex „EIN-HEIT“ von **Michael Schmidt** in der Berlinischen Galerie sowie Positionen der klassischen und der Nachkriegsmode von **Ella Bergmann-Michel** im Verborgenen Museum, von **Robert Häusser** im Deutschen Historischen Museum und von **Sibylle Bergemann** in der Akademie der Künste im Mittelpunkt. Ebenso erhielten Fotografien des Modeschöpfers **Karl Lagerfeld** bei c/o berlin im Postfuhramt, Werke des Magnum-Fotografen **Bruno Barbey** im Willy-Brandt-Haus und eine Schau von **Michael Ackerman** in der neuen fas-Galerie große Aufmerksamkeit. Neben Aktionen wie dem **7. Berliner Fotomarathon**, Filmreihen zum Thema **FOTOFILME** und Podiumsdiskussionen wurden insbesondere in den jungen Galerien der Stadt zahlreiche Projekte verwirklicht, die die zeitgenössische Fotografie und anverwandte Künste präsentierten. Für Furore sorgten Ausstellungen mit Werken des polnischen Filmemachers **Lech Majewski** in der ZAK Gallery, die Soloshow „Canto III“ des italienischen Künstlers **Paolo Consorti** bei HERRMANN & WAGNER, Porträts des Rockstars Mario Müller-Westernhagen von **Peter Badge** in der Galerie im Einstein sowie die „berühmt-Schau“ der Hamburger Vereinigung **klubfoto** im Martin Gropius Bau.

Unterstützt werden kann in diesem Jahr noch die Berlinische Galerie für den Ankauf des Stone-Komplexes „Berlin in Bildern“. Dieses einzigartige Dokument der Stadt- und Fotografie-Geschichte von 1928 erweist einem der bedeutendsten Fotografen der Weimarer Republik die Ehre. Seit der Entdeckung der insgesamt 78 Bilder von Sasha Stone bei einem österreichischen Privatsammler bemüht sich die Berlinische Galerie um deren Ankauf. Um diesen finanzieren zu können, wurde ein **Jahreskalender für 2007 mit 13 Motiven von Sasha Stone** produziert. Für 19,80 Euro ist er in der BG im Museumsshop Wasmuth erhältlich. Vom Verkauf gehen 16,00 Euro in den Spendentopf für den Ankauf.

Weitere Informationen über den „Europäischen Monat der Fotografie“: www.mdf-berlin.de

Der Katalog ist beim Veranstalter ausverkauft. Restexemplare sind nur noch direkt bei den ausstellenden Institutionen zu erwerben. (z.B. Museum für Fotografie, DHM, Akademie der Künste, c/o berlin)



MONAT DER FOTOGRAFIE
Berlin • November 2006

www.mdf-berlin.de

Koordination

Kulturprojekte Berlin GmbH
(vormals MD Berlin)

Klosterstraße 68
10179 Berlin-Mitte

Geschäftsführer: Moritz van Dülmen

Kurator: Thomas Friedrich
Projektmanager: Oliver Bätz
Projektmitarbeit: Kathrin Kohle

Förderer

Stiftung Deutsche Klassenlotterie
Berlin

Senatsverwaltung für Wissen-
schaft, Forschung und Kultur
Berlin

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Arbeit und Frauen: projektzukunft

Berlin Partner GmbH

Alcatel

Medienarbeit

Philip Krippendorff, Celia Solf,
Stefan Hirtz

Schliemannstr. 2, 10437 Berlin

Fon: (030) 440 10 720

Fax: (030) 280 81 61

E-Mail: mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter

www.artefakt-berlin.de

ARTEFAKT
KULTURKONZEPTE